Protokoll zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Budo-Abteilung des PULHEIMER SPORT-CLUB 1924/57 e.V.

Sonntag, den 19. November 2023

Beginn: 11:15 Uhr
Ende. 12:26 Uhr
Ort: Dojo, Zur offenen Tür 13, 50259 Pulheim

Anlage 1: Anwesenheitsliste
Anlage 2: Präsentation zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Am 19.11.2023 um 11 Uhr kommen in der PSC-Budohalle, Zur Offenen Tür 13, in 50259 Pulheim 17 Personen zur ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen. Unter den anwesenden Personen befinden sich insgesamt 15 stimmberechtigte Personen.

Top 1: Begrüßung

Frank Friedrichs eröffnet um 11:15 Uhr in seiner Funktion als Abteilungsleiter Budo die Versammlung und begrüßt alle Anwesenden insbesondere als Gäste, die Präsidentin des PSC Frau Ursula Schönewerk, Herrn Rafael Kriege als Vizepräsident des PSC sowie Frau Jana Schupp als Kassenprüferin der Budoabteilung.

Folgende Tagesordnung wurde mit der Einladung versendet, seitens der Teilnehmer gibt es keine Einwände zur Tagesordnung und diese wird damit akzeptiert.

TOP 1 Begrüßung
TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
TOP 3 Wahl eines Schriftführers/Schriftführerin
TOP 4 Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
TOP 5 Bericht des Vorstandes
TOP 6 Bericht des bisherigen Jugendwartes
TOP 7 Bestätigung des neuen Jugendwartes
TOP 8 Bericht des Kassenwartes
TOP 9 Bericht der Kassenprüfer
TOP 10 Entlastung des Vorstandes bzw. Empfehlung
TOP 11 Wahl eines Wahlleiters
TOP 12 Wahlen des Abteilungsvorstandes
TOP 13 Wahl der Kassenprüfer
TOP 14 Wahl der Delegierten
TOP 15 Behandlung von gestellten Anträgen
TOP 16 Ausblick 2024 und Folgejahre (Termine, Feste, Projekte)
TOP 17 Ehrung von Mitgliedern
TOP 18 Abschluss der Versammlung

TOP2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist.

TOP3: Wahl eines Schriftführers/Schriftführerin

Zur Wahl des Schriftführers stellt sich Alexander Schwan zur Verfügung. Alexander Schwan wird als Schriftführer einstimmig (14 Ja-Stimmen – 1 Enthaltung) gewählt.

TOP 4: Genehmigung der Protokolle der Mitgliederversammlungen

Hier wurde auf die ausgedruckten und bereitliegenden Protokolle zur Einsichtnahme für die Mitglieder hingewiesen. Die Genehmigung wird dann erst mit TOP 15 eingeholt.

TOP 5: Bericht des Vorstandes

Frank Friedrichs erläutert die Entwicklung der Mitgliederzahlen im Jahresverlauf 2018 bis 2023. Er stellt dar, dass die Budo-Abteilung mit Stand Oktober 2023 insgesamt 415 Mitglieder zählt, allerdings seien bis Jahresende einige Kündigungen vorgemerkt. Miriam Sikora führte per Wortmeldung an, dass bereits zwei neue Judo-Gruppen geplant seien und somit die Mitgliederzahlen Anfang 2024 um ca. 25 Kinder voraussichtlich anwachsen kann.

Im Folgenden listete Frank Friedrichs die Wettkampferfolge 2022/2023 der Sparten Judo und Karate auf (Aikido und Ju-Jutsu nehmen derzeit an keinen Wettkämpfen teil). So sind im laufenden Jahr 2023 bis einschließlich Oktober insgesamt 67 Medaillen bei 119 Turnierteilnehmern in der Sparte Judo gewonnen sowie 35 Erfolge (Plätze 1 bis 3) in Karate erzielt worden. Der gesamte Abteilungsvorstand zeigte sich stolz zahlreiche Top-Athleten im Verein zu haben.

Weiter führte Frank Friedrichs aus, dass mit Abklingen der Corona-Pandemie im Jahr 2022 wieder verschiedene Veranstaltungen, Lehrgänge, Prüfungen und Meisterschaften durchgeführt werden konnten. Zudem startete der reguläre Trainingsbetrieb wieder. So war im Jahr 2022 u.a. die Durchführung eines Sommerfestes und das bereits etablierte Judo-Nikolausturnier möglich. Auch im Jahr 2023 wurden neben dem Sommerfest eine Vielzahl weiterer Veranstaltungen durchgeführt. Für den 3. Dezember 2023 steht die Durchführung des Judo-Nikolausturnieres noch aus. Auch die Karate - Weihnachtsfeier bzw. die Kyu-Karate-Prüfung im Dezember ist eingeplant bzw. terminiert.

Frank Friedrichs berichtete, dass sich in den Jahren 2022 und 2023 einige Änderungen im Trainingsbetrieb ergeben haben. Er begründete dies u.a. mit einem Verlust (aufgrund Studiums) einiger Trainer, deren Ausscheiden zum Teil neubesetzt werden konnte.

Der Abteilungsvorstand hob darüber hinaus lobend hervor, dass durch ein Zusammenrücken insbesondere der Sparten Aikido und Judo der Trainingsbetrieb für Karate fast vollständig aufrechterhalten werden konnte, dies war durch die Sperrung aufgrund des Wasserschadens der Turnhalle „Steinstraße“ erforderlich. Auch ist dies nunmehr durch die „Wegnahme“ der Karate-Trainingszeiten in 11/2023 basierend durch erneute Hallenschließungen der Stadt Pulheim zur Aufnahme von geflüchteten Menschen wieder erforderlich.

Es wurde in diesem Zusammenhang nachdrücklich darauf hingewiesen, dass der Wunsch aller Sparten nach mehr (bzw. „angenehmeren") Trainingszeiten grundsätzlich für den Abteilungsvorstand nachvollziehbar sei, es jedoch aktuell die Abteilung Budo und auch dem gesamten PSC an allen Ecken drückt.

Nachfolgend beschrieb der Abteilungsvorstand den allgemeinen Geschäftsbetrieb des Zeitraumes 2022 bis Oktober 2023. Dabei wurde insbesondere der Abschluss der Neuvereinbarung der Nutzungsvereinbarung mir der LAF hervorgehoben und Frank Friedrichs erklärte, dass mit Hochdruck durch die Geschäftsstelle, dem PSC-Präsidium und ihm auf die Verwirklichung einer Erneuerung der Heizungsanlage im Rahmen des Programms „Moderne Sportstätten 2022" hingearbeitet wird. Per Wortmeldung fügte Frau Schönewerk (Präsidentin PSC) an, dass bereits eine Fristverlängerung, über das Jahr 2023 hinaus, beantragt sei.

TOP 6/7: Bericht und Bestätigung des bisherigen Jugendwartes

Der Jugendwart, Niklas Schupp, berichtete dass am 19.11.2023 die Jugendversammlung durchgeführt wurde. In dieser ist er einstimmig als Jugendwart wiedergewählt worden. Die Mitgliederversammlung nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 8: Bericht des Kassenwarts

Der Kassenwart, Hendrik Kramer, erläuterte die Einnahmen und Ausgaben der Jahre 2022 und 2023. Der Kassenwart wies darauf hin, dass für das Jahr 2022 - coronabedingt und durch Betriebskostensteigerungen - die Ausgaben überwogen und somit das Jahr defizitär abgeschlossen wurde. Für das Jahr 2023 überwiegen wieder die Einnahmen, dies u.a. begründet, da die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages zu Beginn des Jahres 2023 erfolgte. Einhergehend damit erfolgte auch die Neustrukturierung der Trainerhonorarordnung. Ziel ist es, die Trainer langfristig an den Verein zu binden und so weiterhin ein qualitativ hochwertiges Training anbieten zu können, damit weitere Mitglieder für den Verein gewonnen werden.

Nachfolgend erläutert Hendrik Kramer die Budgetplanung 2024. Auf Basis einer konservativen Entwicklung sei diese nur vorsichtig, mit nur 370 Mitgliedern, kalkuliert. Derzeit würde bei entsprechender Kostenentwicklung das Jahr 2024 mit rd. 10,5 TEUR wieder defizitär abschließen. Falls keine zusätzlichen Neumitglieder gewonnen werden können, resultiert für eine Kostendeckung des Fehlbetrages die grundsätzliche Notwendigkeit einer Beitragserhöhung. Aus diesem Sachverhalt folgt Antrag 2 des Vorstandes (siehe TOP 15).

Die Kosten der Heizungserneuerung sind in der Budgetplanung 2024 nicht berücksichtigt worden, da hier nur der lfd. Geschäftsbetrieb dargestellt wurde und die Kosten zu Lasten der Rücklagen verbucht werden sollen.

TOP 9: Bericht der Kassenprüfer

Am 06.11.2022 wurde durch Maria Wenker und Jana Schupp die Kassenprüfung 2021 durchgeführt. In dieser gab es Hinweise aber keine Beanstandungen.

Am 29.08.2023 wurde durch Maria Wenker und Jana Schupp die Kassenprüfung 2022 durchgeführt. In dieser gab es keine Beanstandungen/Hinweise.

TOP 10: Entlastung des Vorstandes bzw. Empfehlung

Der Abteilungsvorstand bittet gemäß der Satzung um Abgabe einer Empfehlung an das Präsidium durch die Mitgliederversammlung zur Entlastung des Vorstandes.

Die Mitgliederversammlung spricht sich für die Empfehlung auf Entlastung des Vorstandes mit 10 Ja-Stimmen, bei 5 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen aus. Der Vorstand wird mit Übersendung des Protokolls diese Empfehlung anzeigen.

TOP 11: Wahl eines Wahlleiters

Frank Friedrichs bittet die Mitgliederversammlung zu Vorschlägen für die Benennung eines Wahlleiters/-leiterin für die unter TOP 12 anstehenden Neuwahlen des Abteilungsvorstandes.

Frau Schönewerk wird vorgeschlagen, sie erklärt mit der Wahl die Annahme des Amtes. Die Mitgliederversammlung stimmt einstimmig ohne Gegenstimmen/Enthaltungen mit 15 JA-Stimmen für Frau Schönewerk als Wahlleiterin. Sie nimmt das Amt an. Der Versammlungsleiter überträgt damit Frau Schönewerk die Versammlungsleitung.

TOP 12: Wahlen des Abteilungsvorstandes

Frau Schönewerk dankt dem bisherigen Abteilungsvorstand für die Tätigkeit und befragt die Mitgliederversammlung, ob Bedarf nach einer geheimen Abstimmung gegeben ist. Dies wird durch die Mitgliederversammlung einstimmig mittels Handzeichen verneint. In Folge bittet sie um Vorschläge für das Amt des Abteilungsleiters.

Aus der Mitte der Versammlung wird Frank Friedrichs vorgeschlagen. Er erklärt sich zur Kandidatur bereit. Weitere Kandidaten werden nicht vorgeschlagen. Somit erfolgt die Wahl mit folgendem Ergebnis:

Herr Frank Friedrichs wird mit 14 Ja-Stimmen bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zum Abteilungsleiter einstimmig wiedergewählt. Er erklärt die Annahme seiner Wahl.

Frau Schönewerk überträgt das Amt des Versammlungsleiters wieder an Frank Friedrichs als neu gewähltem Abteilungsleiter der Budoabteilung.
Dieser bedankt sich bei der Mitgliederversammlung für das Vertrauen.

<u>Wahl des stellvertretenden Abteilungsleiters:</u>
Frank Friedrichs schlägt zur Wahl des stellvertretenden Abteilungsleiters wieder Herrn Alexander Schwan vor.

Dieser erklärt sich zur Kandidatur bereit. Weitere Kandidaten werden nicht vorgeschlagen. Somit erfolgt die Wahl mit folgendem Ergebnis:

Herr Alexander Schwan wird mit 14 Ja-Stimmen bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zum stellvertretenden Abteilungsleiter einstimmig wiedergewählt.

<u>Wahl des Geschäftsführers:</u>
Der Abteilungsleiter schlägt Patrick Sinz als Geschäftsführer vor. Weitere Kandidaten werden nicht vorgeschlagen. Somit erfolgt die Wahl mit folgendem Ergebnis:

Herr Patrick Sinz wird mit 14 Ja-Stimmen bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zum Geschäftsführer einstimmig wiedergewählt.

Wahl des Kassenwarts:
Der Abteilungsleiter schlägt Hendrik Kramer als Kassenwart vor. Weitere Kandidaten werden nicht vorgeschlagen. Somit erfolgt die Wahl mit folgendem Ergebnis:

Herr Hendrik Kramer wird mit 14 Ja-Stimmen bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zum Kassenwart einstimmig wiedergewählt.

TOP 13: Wahl der Kassenprüfer

Maria Wenker hatte sich gegenüber dem Abteilungsvorstand geäußert, dass sie das Amt des Kassenprüfers aufgrund privater Gründe nicht mehr wahrnehmen kann. Der Abteilungsvorstand bedankt sich ausdrücklich bei ihr für die konstruktive Zusammenarbeit. Dieser Dank wird aufgrund Ihrer Verhinderung durch den Abteilungsleiter persönlich nachgeholt.

Aus der Mitte der Versammlung werden Jana Schupp und Martin Scheck vorgeschlagen. Beide erklären sich zur Kandidatur bereit. Peter Pick hatte sich im Vorfeld gegenüber dem Abteilungsleiter erklärt, als Ersatzkassenprüfer zur Verfügung zu stehen. Weitere Kandidaten werden nicht vorgeschlagen. Es wird einzeln abgestimmt.

Die Wahlen haben folgende Ergebnisse:

Frau Jana Schupp wird mit 15 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmenbei 0 Enthaltung zur Kassenprüferin einstimmig wiedergewählt.

Herr Martin Scheck wird mit 14 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen, bei 1 Enthaltung zum Kassenprüfer einstimmig neu gewählt.

Herr Peter Pick wird, in Abwesenheit, mit 15 Ja-Stimmen gegen 0 Nein-Stimmen, bei 0 Enthaltung zum Ersatzkassenprüfer gewählt.

Der Abteilungsvorstand bedankt sich bei den bisherigen wiedergewählten Kassenprüfern sowie bei den neu gewählten Kassenprüfern für ihre Tätigkeit bzw. Bereitschaft das Amt auszuüben.

TOP 14: Wahl der Delegierten

Frank Friedrichs erläutert den Anwesenden die Aufgaben der Delegierten. Die Abteilung Budo kann insgesamt 7 Delegierte (Basis Mitgliederanzahl 01.01.2023) stellen, davon sind der Abteilungsleiter sowie der Jugendwart bereits namentlich gesetzt.

Für die Budo-Abteilung stellen sich folgende Delegierte zusätzlich zur Verfügung:

3. Miriam Sikora
4. Christof Müllender
5. Michael Laut
6. Anke Voss
7. Alfred Hampel

Weitere Kandidaten wurden durch die Mitgliederversammlung nicht benannt. Alle Vorschläge für die Delegierten wurden in jeweiliger Einzelwahl einstimmig bei jeweiliger Enthaltung der zu wählenden Person ohne Gegenstimmen gewählt. Alle gewählten Personen erklärten die jeweilige Annahme der Wahl bzw. des Amtes.

Weiterhin sollen vier Ersatzdelegierte benannt werden. Seitens der Mitgliederversammlung werden folgende Personen vorgeschlagen:

1. Martin Scheck
2. Patrick Sinz
3. Hendrik Kramer
4. Michael Schlesinger

Weitere Kandidaten wurden durch die Mitliederversammlung nicht benannt. Alle Vorschläge für die Ersatzdelegierten wurden in jeweiliger Einzelwahl einstimmig bei jeweiliger Enthaltung der zu wählenden Person ohne Gegenstimmen gewählt. Alle gewählten Personen erklärten die jeweilige Annahme der Wahl bzw. des Amtes.

TOP 15: Behandlung von Anträgen

a. *Anträge von Mitgliedern*

Es sind bis zum 12.11.2023 keine Anträge per Mail oder Brief von Mitgliedern eingereicht worden.

b. *Antrag 1 des Abteilungsvorstandes*

Die Mitgliederversammlung genehmigt folgende Protokolle der:

- ordentlichen Mitgliederversammlung vom 28.11.2021
- außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 20.11.2022

Beide Protokolle werden in Einzelabstimmung mit jeweils 15 Ja-Stimmen ohne Gegen-Stimmen und ohne Enthaltungen einstimmig genehmigt.

c. ***Antrag 2 des Abteilungsvorstandes (untergliedert in 2a und 2b)***

Antrag 2a: Vorratsgenehmigung einer Beitragserhöhung um max. 2,- EUR je Monat und je aktivem Mitglied; die Vorratsgenehmigung ist einmalig ausnutzbar bis max. 30.06.2025 (da in 11/2025 die nächste ordentliche Mitgliederversammlung stattfinden soll.)

Antrag 2a wird mit 15 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Zu 2b:
Die Ausnutzbarkeit sowie die tatsächliche Höhe einer Beitragserhöhung wird im Zuge einer Mehrheitsentscheidung (von elf Personen müssen mindestens acht Personen anwesend sein und davon müssen mindestens sechs Personen zustimmen); dies wird durch die elf Personen entschieden, die zuvor als Delegierte bzw. Ersatzdelegierten gewählt worden bzw. gesetzt sind.

Antrag 2b: Zustimmung der Mitgliederversammlung, dass die vorgenannten Personen die Entscheidung wie unter 2a ausgeführt zur Ausnutzung der Vorratsgenehmigung im Namen aller Mitglieder treffen dürfen.

Antrag 2b wird mit 15 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen einstimmig genehmigt.

d. ***Antrag 3 des Abteilungsvorstandes (untergliedert in 3a bis 3d):***

Der Abteilungsvorstand beantragt hiermit die Zustimmung bzw. die Genehmigung der Mitgliederversammlung, dass zu Lasten des Vereinsvermögens folgende Zahlungen in den Jahren 2023, 2024 oder 2025 geleistet werden können.

Antrag 3a: Alle Ausgaben, die im Rahmen der Erneuerung der Heizungsanlage des Dojos unter Berücksichtigung von zugesagten Fördergeldern im Rahmen der Gesamtabwicklung (siehe hierzu auch Folie Geschäftsbetrieb – Förderzusage Heizung) **bis zu einem Gesamtbetrag von maximal 16.000,00 EUR** (Differenzwert zu den Fördermitteln) entstehen.

Antrag 3a wird mit 15 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Antrag 3b: Alle Ausgaben, die für weitere Kostenübernahmen von durchzuführenden Maßnahmen, die im Einklang bzw. im Rahmen der Heizungserneuerung zugleich anfallen (u.a. Modifizierung der Steuerelektronik zur Ansteuerung der Lüftung oder Stärkung der Elektroanlagen) **bis zu einem Gesamtbetrag von maximal 3.000,00 EUR** entstehen.

Antrag 3b wird mit 15 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Antrag 3c: Sonstige Ausgaben, die derzeit für noch nicht genauer zu spezifizierende Maßnahmen entstehen können, aber im weitesten Sinne mit den Baumaßnahmen in Verbindung stehen könnten, **bis zu einem Gesamtbetrag von maximal 3.000,00 EUR**.

Antrag 3c wird mit 15 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Antrag 3d: Die Entscheidung zu Antrag 3c wird gleich dem Antrag zu 2a, durch das **Entscheidungsgremium** der Delegierten und Ersatzdelegierten genehmigt, auch hier gilt: mindestens acht Personen müssen anwesend sein, davon müssen mindestens sechs Personen zustimmen.

Antrag 3d wird mit 15 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen einstimmig genehmigt.

TOP 16: Ausblick 2024 und Folgejahre (Termine, Feste, Projekte)

Derzeit feststehende und geplante Termine für das Folgejahr wurden von Frank Friedrichs präsentiert. Eine ausführliche Übersicht aller Termine und Projekte können den Folien 42 und 43 der Gesamtpräsentation entnommen werden.

TOP 17: Ehrung von Mitgliedern

Frau Schönewerk (PSC-Präsidentin), Herr Kriege (PSC-Vizepräsident) und der Abteilungsvorstand bedankten sich bei langjährigen Mitgliedern der Abteilung:

➢ Für 25 Jahre Mitgliedschaft:	Miriam Sikora	
	Michael Schlesinger	
	Wiebke Dorn	nicht anwesend
	Andreas Gerharz	nicht anwesend
➢ Für 30 Jahre Mitgliedschaft:	Eugen Spieß	
	Giacomo DiGirolamo	nicht anwesend
	Björn Leschny	nicht anwesend
➢ Für 35 Jahre Mitgliedschaft:	Sabatino DiGirolamo	nicht anwesend
➢ Für 40 Jahre Mitgliedschaft:	Christof Müllender	
➢ Für 50 Jahre Mitgliedschaft:	Alfred Hampel	Alfreds Ehrung fand bereits bei der PSC-Veranstaltung „Abend der Vorstände" statt

TOP 18: Abschluss der Versammlung

Frank Friedrichs bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung und schließt diese um 12:26 Uhr.

Pulheim, 19. November 2023

Alexander Schwan
-Schriftführer-

Die korrekte Niederschrift des Protokolls wird hiermit bestätigt. Die Genehmigung des Protokolls durch die Mitgliederversammlung erfolgt satzungskonform im Rahmen der nächsten Mitgliederversammlung.

Frank Friedrichs
-Abteilungsleiter Budo-